

Medienmitteilung

Politik trifft Theater: «Die Jahrtausendflut» bringt die Zukunft ins Berner Rathaus

(Bern, 01.04.2025) Eine politische Debatte der besonderen Art findet am 23., 29., 30. April sowie am 5. Mai 2025 im Berner Rathaus statt. Doch für einmal geht es nicht um das Tagesgeschäft der Politik, sondern um die Welt im Frühling 2037 – eine Zukunft, die Vertrautes mit radikal Neuem verbindet. Eine Jahrtausendflut trifft das Alpenland Schweiz. Wochenlange Unwetter, Schmelzwasser und Extremniederschlag reissen Hänge mit sich und fluten das Mittelland. Die Behörden sind überfordert. Unsere Nachbarstaaten sind bereit, mit ihren Grünhelmen - neuformierte «Truppen gegen den Klimawandel» - die Schweiz zu unterstützen. Im Gegenzug muss die Schweiz ihre eigene Bevölkerung in den Grünhelmdienst schicken. Was tun?

In “Die Jahrtausendflut” trifft ein rund 100-köpfiges Publikum in einer nicht so fernen Zukunft auf hochkarätige Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft und muss sich entscheiden: Den Grünhelmen beitreten und sich zum Klima-Dienst verpflichten oder die Krise alleine stemmen? Auf dem Spiel stehen Menschenleben und die Schweizer Unabhängigkeit. Das Ultimatum läuft um 21 Uhr ab.

Das [Projekt](#) ist eine einzigartige inszenierte Krisensituation, in der wir uns in 12 Jahren vielleicht tatsächlich befinden könnten: Ein wissenschaftsbasiertes Pre-Enactment von [foraus](#) und [Proberaum Zukunft](#) in Kooperation mit den [Bühnen Bern](#). Mit dabei sind aktive und ehemalige nationale Parlamentarier:innen wie Marc Jost und Regula Rytz, lokale Politiker wie der Präsident des Berner Stadtrats Tom Berger, die niederländische Botschafterin in der Schweiz, die Klimaseniorinnen, Krisenprofi Daniel Koch, und viele mehr. Das Projekt wurde von einem parteiübergreifenden Beirat begleitet und entwickelt.

Seien Sie Teil der Debatte, bringen Sie Ihre Perspektive ein – Ihre Stimme zählt. Sind Sie dabei?

Nehmen Sie teil an einem der folgenden Daten:

- 23. April 2025 (Premiere),
- 30. April 2025,
- 30. April 2025,
- 5. Mai 2025.

Türöffnung: 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr (Dauer ca. 2h)

Tickets: eventfrog.ch, für Medienschaffende wird die Teilnahme von foraus erstattet.

Bei Interesse an einer Teilnahme und/oder Berichterstattung, melden Sie sich bitte direkt bei Prachi Saxena, Medienverantwortliche bei foraus.

Kontakt:

Prachi Saxena, Medien und Kommunikation Managerin
prachi.saxena@foraus.ch | +41 77 438 96 67

Foraus - Forum Aussenpolitik
Marktgasse 36
CH-3011 Bern
+ 41 44 501 68 65
office@foraus.ch
www.foraus.ch

Über foraus - Forum Aussenpolitik

foraus ist der partizipative Schweizer Think Tank zur Aussenpolitik. Als dynamische Grassroots-Community junger Menschen prägen wir die Aussenpolitik, beeinflussen die Art und Weise, wie Aussenpolitik gemacht wird, fördern neue Stimmen und verschaffen ihnen Gehör – innerhalb der Schweiz wie auch international. Wir stehen für evidenzbasierte und qualitativ hochwertige Inhalte mit konstruktiven politischen Handlungsempfehlungen und organisieren Veranstaltungen, die zum Denken anregen. Zudem entwickeln wir innovative Tools für mehr Engagement und Wirkung, mit dem Ziel, globale Herausforderungen anzugehen.